

# GEOLOGISCHE KARTE VON BAYERN, 1:25000.

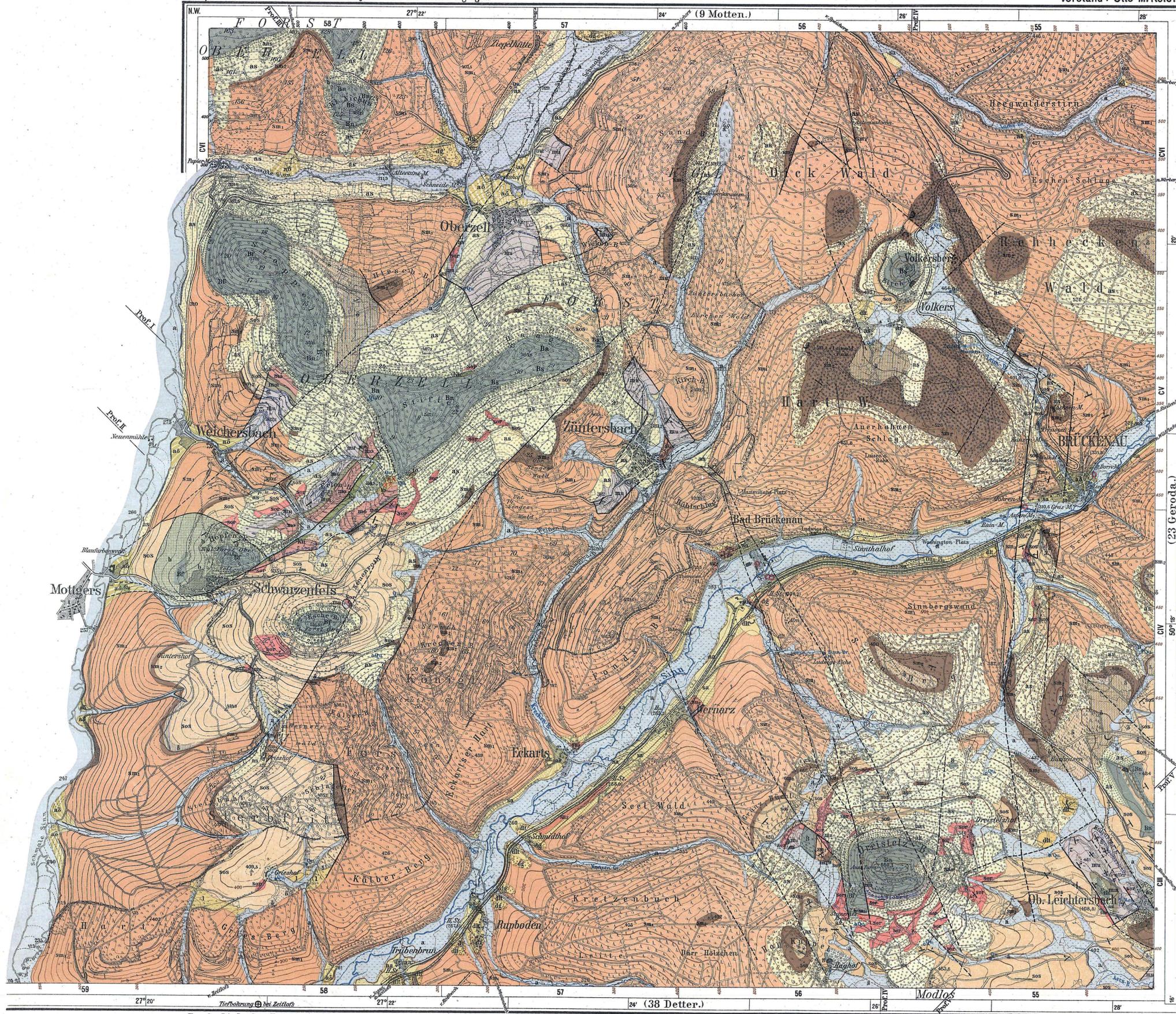
HERAUSGEGEBEN VON DER GEOGNOSTISCHEN ABTEILUNG DES OBERBERGAMTES.

## BLATT BRÜCKENAU 22.

Geologische Aufnahme von Otto M. Reis, 1910.  
Im preußischen Anteil wurde die Aufnahme v. Seyfrieds (Bl. Oberzell) z.T. neu begeben.

Vorstand: Otto M. Reis.

Farben-  
und  
Zeichenerklärung



- Alluvium (Novär)**
  - a Talböden
  - ah Moor
  - as Gehängeschutt und Blockschutt (geschlossen) bezeichnet mit der Farbe der schützenden Formationsglieder Schutt im Allgemeinen
  - as' Bergschliffe u. Felsstirte, bezeichnet mit der Farbe der hangenden Gesteinsmasse
  - as'' Von Basaltschutt (offen) überrollte Flächen
  - sb Anhäufung von Schutt am Fuß von steilen Gehängen
  - sa Ältere Alluvionen im Allgemeinen
  - sa'' Deltabildungen der Nebentäler
  - a h Zerfall der Chirotheriumschichten a - brockig sandiger Zerfall b - verleimt und verfestet
  - a b a - Terrassenschotter b - Terrassenlehm in Tälern
  - l Lehm unsicherer Herkunft (auf den Höhen)
  - Bn Bf Bs Bn - Nephelinbasalt Bf - Feldspathbasalt Bs - Nephelinbasalt
  - Unregelmäßig schichtig-bombig zusammengesetzter Basalt, Schwelzlilien
- Diluvium (Quartär)**
  - a b c a - Kontakmetasomorphose b - Kieselkugelschichten c - Sandige Quarzite
  - b Erbsenröhrluff verschiedener Entstehung
  - to Tertiärer Ton (Oberterzän, ?)
  - ku Lettenbänke (grüngrauer Schieferen u. sandige Schiefer)
- Muschelkalk**
  - mo Oberer Muschelkalk mit Trechterschale (Gäule, Mergelkalk u. Mergelschiefer)
  - mu Mittlerer Muschelkalk (Dolomit, Mergel u. Kalkschiefer)
  - mu Unt. Muschelkalk od. Wellenkalk mit Schaumkalkbänke (graue Mergelkalk mit Fossilkalen, eisenhaltig vorw.)
  - mu Terebratellbank, Hauptkalkbänke, Oberer - Leinwandbank
- Ob. Buntsandstein oder Röt**
  - soa Bänken mit Chirotheriumquarzit
  - sos Plattensandstein mit Steinzeugquarziten
  - sos Chirotheriumschichten mit (normal) weite dünnplattige Sandsteine mit grün. Schieferen
- Mittlerer oder Hauptbuntsandstein**
  - sm<sub>2</sub> a Bänke a - konglomeratisch (Quarzite gebundene, helle, grobkörnige Sandsteine)
  - sm<sub>1</sub> Hauptbuntsandstein (rot-grün- u. mittelkörnige, rote Sandsteine)
  - sm<sub>2</sub> Unterer Buntsandstein (reakt. Sandsteine u. Schieferen)
- Einfallende Schichten, Nachlager u. verm. Verwerfungen Erdkruste**
  - Ösenringe, Schwelzlilien, Schweserspatgänge
  - Tiefbohrung bei Zeitlofs (im süd. Südrücken links)
  - Steinbrüche, Lehm- u. Sandgruben

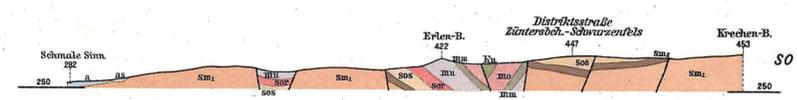
Topographische Grundlage hergestellt vom b. Topographischen Bureau.

Maßstab - 1 : 25000

Lithographie und Druck von Pöly & Loehle München.

Bayer. Geolog. Landesamt  
Kartensammlung  
No. 2401  
Expl. 1910

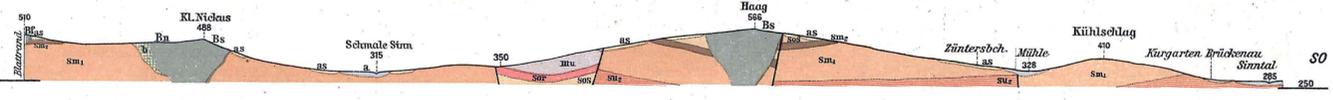
Profil I NW



Profil II NW



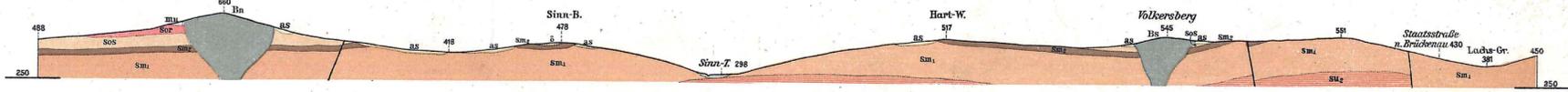
Profil III NW



Profil V SW



Profil IV S



Veröffentlichungs-Recht vorbehalten.